



Bau- und Umweltdepartement

Jagd- und Fischereiverwaltung
Gaiserstrasse 8
9050 Appenzell
Telefon 071 788 92 86
ueli.nef@bud.ai.ch
www.ai.ch

Appenzell, 20. November 2020

Medienmitteilung Jagd- und Fischereiverwaltung Fischereisaison 2020 von Corona geprägt

Am Samstag, 26. September 2020 ging die Fischereisaison in den Bergseen zu Ende, jene der Fliessgewässer endete bereits am 12. September 2020.

Erstmals konnten Patentbezügerinnen und Patentbezüger ihre Fischereipatente online beantragen. Die Online-Software bewährte sich und kam rege zum Einsatz. Die Fischereiverwaltung stellte insgesamt 458 Tages-, Wochen- und Saisonpatente aus. 110 Stück mehr als im Vorjahr. Insbesondere die Menge der Tagespatente hat stark zugenommen, was der Corona-Situation und den schönen Frühlings- und Sommermonaten zuzuschreiben ist.

In den Bergseen beläuft sich das Total auf 1120 gefangene Fische (1159) und in den Fliessgewässern wurden 1027 Fische (1011) gefangen. Die Fangzahlen weisen seit Einführung der neuen Fischereivorschriften im Jahr 2017 eine durchgehende Konstanz auf und tragen zur natürlichen Reproduktion der Fischbestände bei. Die Fischereiverwaltung deutet die Ergebnisse als Beleg dafür, dass die getroffenen Massnahmen ihre Wirkung entfalten.

Mit Hilfe einer exakten Führung der Fangstatistik tragen alle Fischerinnen und Fischer einen wertvollen Beitrag zur hohen Datenqualität der Statistik bei, welche auf der Homepage des Kantons aufgeschaltet ist. Ihnen gebührt in diesem Zusammenhang ein besonderer Dank.

Bildlegende

Fliegenfischen an der malerischen Sitter (Foto: S. Fiedel)

Kontakte für weitere Fragen

Ueli Nef, Jagd- und Fischereiverwalter (erreichbar von 8.00 bis 12.00 Uhr)

Telefon 079 200 93 15